

## НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК (7-8 КЛАССЫ)

### АУДИРОВАНИЕ HÖRVERSTEHEN

Время выполнения задания – 10 минут.

*Вы услышите интервью. Определите, какие из приведенных утверждений (с 1 по 10) являются верными (A), какие неверными (B), не упоминаются в тексте (C). Вы услышите запись дважды.*

*Hören Sie einen Bericht über die Klassensprecherin in einer deutschen Schule. Sie hören den Text zweimal. Kreuzen Sie bei den Aufgaben 1 - 10 an: Richtig – A, Falsch – B, im Bericht nicht vorgekommen – C*

**1. Julia Schmidt ist Klassensprecherin in der Klasse 11b an einem Frankfurter Gymnasium.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**2. Julia als Klassensprecherin hilft ihren Mitschülern bei der Lösung der Probleme und Konflikte in der Schule.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**3. Die Mathematiklehrerin und die Schüler der 12 b verstehen sich gut, obwohl die Lehrerin sehr streng ist.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**4. Julia organisiert ein Treffen zwischen der Mathematiklehrerin und ihren Mitschülern, um alle Probleme zu lösen.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**5. Frau Bauer fühlt sich ungerecht behandelt und sie diskutiert darüber mit den Schülern.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**6. Julia als Klassensprecher hat viele Aufgaben: bespricht Probleme mit den Lehrern, versucht die Außenseiter in die Klasse zu integrieren, hilft Hausaufgaben machen.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**7. Einen Klassensprecher wählt man gewöhnlich ab der dritten Klasse.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**8. An den Wahlen nehmen alle Schüler der Klasse teil und wer die meisten Stimmen bekommen hat, wird erster Klassensprecher.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**9. Julia träumte immer davon, Klassensprecherin zu sein.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

**10. Den ersten und den zweiten Klassensprecher wählt man für drei Schuljahre.**

A) Richtig B) Falsch C) Im Bericht nicht vorgekommen

## ЛЕКСИКО-ГРАММАТИЧЕСКОЕ ЗАДАНИЕ LEXIKALISCH-GRAMMATISCHE AUFGABE

Время выполнения задания – 30 минут.

*Задание 1. Прочтите текст, заполните пропуски 1-6 (\_\_\_) словом в правильной форме, выбрав подходящий вариант из предложенных слов после текста. Слова могут употребляться только один раз. Обратите внимание: 5 слов являются лишними.*

*Aufgabe 1. Setzen Sie in den Lücken 1-6 (\_\_\_) die Wörter in richtiger Form ein, die unter dem Text kommen. Jedes Wort darf nur einmal gebraucht werden. Passen Sie auf: 5 Wörter bleiben übrig.*

An einem Mittwochnachmittag gegen 16 Uhr **1**\_\_\_ ich bei Frau Zebunke. Sie hat kranke Beine und ich höre, wie Frau Zebunke zur Tür humpelt.

Sie schaut durch den **2** \_\_\_, dann öffnet sie die Tür.

„Ich bringe Ihnen einen Brief, der falsch bei mir im Briefkasten gelandet ist“, - sage ich.

„Na so was!“, - sagt Frau Zebunke. Ich verstehe gar nicht, wieso der **3** \_\_\_ meine Briefe immer bei Ihnen in den Kasten wirft. Das ist komisch.“

Frau Zebunke geht **4** \_\_\_ voran in ihre Wohnung. Den Brief legt sie auf ein Tischchen mit Karten und sagt: „Ich habe gerade eine Patience gelegt. Setzen Sie sich doch einen Moment.“

Ich setze mich vorsichtig auf ein kleines altes Sofa, das bei Frau Zebunke im Wohnzimmer steht. Sie selbst sitzt in einem großen geblühten **5** \_\_\_. Für einen kleinen Moment ist es ganz still.

„Wissen Sie“, beginnt Frau Zebunke. „Es ist gut, dass sie gekommen sind. Ich möchte demnächst nämlich einen kleinen **6** \_\_\_ machen. Aber ohne Hilfe möchte ich nicht gehen. Vielleicht können Sie mir helfen, Josefine?“ ...

1. Reise
2. Sofa
3. Postbote
4. Guckloch
5. kopfschüttelnd
6. klingeln
7. vorbeikommen
8. Ohrensessel
9. rasch
10. Ausflug
11. Spion

**Задание 2.** Прочтите текст, заполните пропуски 7-12 (\_\_\_) подходящим словом в правильной грамматической форме (вставьте, например, предлог, отделяемую приставку, вспомогательный глагол, местоимение и т.д.).

**Aufgabe 2.** Lesen Sie den Text. Fügen Sie nun in die Lücken 7-12 je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.

### **FREIER FALL**

Viele Jugendliche üben eine Sportart **7** \_\_\_\_. Zum Beispiel Fußball, Schwimmen oder Reiten. Claire Rebhahn hat sich **8** \_\_\_\_ etwas anderes entschieden: Während sich viele Menschen am Wochenende erholen, geht sie **9** \_\_\_\_ den Flugplatz und springt aus 4 000 Metern Höhe aus einem Flugzeug.

Wenn Claire nicht in der Schule ist, findet **10** \_\_\_\_ sie auf dem Sprungplatz. Im Frühling und Sommer ist sie jedes Wochenende dort. Schon **11** \_\_\_\_ zehn Jahren wollte sie selbst zum ersten Mal springen, aber ihre Eltern schenken ihr nie den gewünschten Tandemsprung zum Geburtstag. Ihre Familie war anfangs nicht glücklich über Claires Hobby. Gerade ihre Mutter hatte große Angst **12** \_\_\_\_ Claire. „Fallschirmspringen wird oft als Extremsportart angesehen. Dabei ist es gar keine“, betont Claire. Unfälle seien aufgrund der guten Technik sehr selten. Mittlerweile haben sich Freunde und Familie glücklicherweise an ihre Leidenschaft gewöhnt (Quelle: Vitamin de, № 58)

# СТРАНОВЕДЕНИЕ LANDESKUNDE

Время выполнения задания – 25 минут.

*Выберите правильный ответ (A, B, C или D).  
Kreuzen Sie die richtige Lösung (A, B, C oder D) an.*

**1. Welches Bundesland hat die höchste Einwohnerzahl pro Quadratkilometer?**

- a) Bayern
- b) Baden-Württemberg
- c) Nordrhein-Westfalen
- d) Sachsen

**2. Welches Tier ist das Wappentier von Deutschland?**

- A) Adler
- B) Bär
- C) Löwe
- D) Kuh

**3. Welche ist Deutschlands größte Insel?**

- A) Rügen
- B) Fehmarn
- C) Langeland
- D) Sylt

**4. Welches Bundesland hat die meisten Seen?**

- a) Bayern
- b) Mecklenburg-Vorpommern
- c) Brandenburg
- d) Hessen

**5. Welche deutsche Stadt ist als Fahrradhauptstadt bekannt?**

- A) Paderborn
- B) Iserlohn
- C) Münster
- D) Osnabrück

**6. Der Brocken ist der höchste Berg Norddeutschlands. Wie viele Meter misst er?**

- A) 867 Meter

- B) 934 Meter
- C) 1141 Meter
- D) 1249 Meter

**7. Wofür macht eine alte Legende die Nixe Loreley verantwortlich, die am Rhein auf dem gleichnamigen Schieferfelsen thront?**

- A) Für schlechtes Wetter
- B) Für Schiffsunglücke
- C) Für eine verdorbene Ernte
- D) Für die Unfruchtbarkeit von Frauen

**8. Welche deutsche Stadt nennt man Spreethen?**

- a) Dresden
- b) Berlin
- c) München
- d) Bremen

**9. Aus welchem Land stammte die russische Zarin Katharina II.?**

- A) Sachsen
- B) Hessen
- C) Preußen
- D) Sachsen-Anhalt

**10. Wilhelm und Alexander von Humboldt waren ...?**

- a) Wissenschaftler
- b) Schriftsteller
- c) Ingenieure
- d) Journalisten

**11. Während der Zeit der preußischen Reformen war Wilhelm von Humboldt verantwortlich für ...**

- a) für den Bau neuer Brücke
- b) die Bildung im preußischen Staat.
- c) für das Gesundheitswesen
- d) für die Innenpolitik Preußens

**12. Alexander von Humboldt machte 1799 eine Reise nach ...**

- a) Indien
- b) Afrika
- c) Amerika
- d) Australien

## ЧТЕНИЕ LESEVERSTEHEN

Время выполнения задания – 40 минут.

*Задание 1. Прочитайте текст и выполните задания после текста. Определите, какие из приведенных утверждений (1 – 8) соответствуют содержанию текста (А), какие не соответствуют (В) и о чем в тексте не сказано (С).*

*Aufgabe 1. Lesen Sie den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben zum Inhalt des Textes. Wählen Sie, ob die Aussage richtig (A), falsch (B) ist oder im Text nicht steht (C).*

### **Couchsurfing – zu Gast auf fremden Sofas**

Sommerzeit ist Reisezeit. Doch gerade junge Leute kennen das Problem: Das Geld ist knapp und ein Hotelzimmer ist oft teuer. Das Internetportal „CouchSurfing“ vermittelt kostenlose Unterkünfte und verbindet Menschen auf der ganzen Welt.

Reisen, die Welt entdecken, andere Kulturen und Menschen kennenlernen – davon träumen viele. Doch meistens ist es nicht die Reise selbst, sondern die Unterkunft, die sehr viel kostet. Die Lösung heißt „CouchSurfing“. Auf der internationalen Internetplattform bietet man fremden Menschen kostenlos einen Schlafplatz bei sich an. Dafür kann man selbst in einem fremden Zuhause übernachten. Die Idee zu „CouchSurfing“ hatte der Amerikaner Casey Fenton. Er gründete 2004 das Netzwerk zusammen mit drei Freunden, nachdem er auf einer Reise durch Island selbst kostenlos bei Studenten übernachtet hatte.

Heute sind bei „CouchSurfing“ rund 1,7 Millionen Mitglieder aus über 230 Ländern registriert. Die Mehrheit der Mitglieder ist zwischen 18 und 24 Jahren alt. In Deutschland gibt es über 160.000 „CouchSurfer“, davon allein 23.500 in Berlin. In großen deutschen Städten wie zum Beispiel Hamburg, Köln oder Stuttgart gibt es oft mehrere Hundert Schlafplätze. Selbst in kleinen Dörfern mit wenigen Einwohnern kann man „CouchSurfing“ machen. Um bei „CouchSurfing“ mitzumachen, muss man sich auf der Internetseite registrieren und ein Profil anlegen. In dem Profil stellt man sich und seine Interessen vor. Wenn man eine Reise plant, kann man auf der Internetseite andere Mitglieder suchen, die in der Nähe des Reiseziels wohnen. Diese fragt man nach einem freien Schlafplatz und mit etwas Glück antworten sie positiv.

Natürlich ist es nicht ungefährlich, bei fremden Menschen zu Hause zu übernachten oder fremde Menschen bei sich übernachten zu lassen. Couchsurfing beruht auf Gegenseitigkeit und Vertrauen. Wichtig ist, sich das Profil des Gastgebers oder des Gasts genau anzuschauen. Hier findet man auch Bewertungen, in denen andere Couchsurfer über ihre Erfahrungen mit der Person erzählen. Das

Profil hilft zu entscheiden, ob eine Person als Gastgeber oder Gast in Frage kommt. Profile mit wenigen Informationen und ohne Fotos schaffen wenig Vertrauen. Je mehr man schreibt, desto höher die Chance, viele Gäste zu bekommen oder oft eingeladen zu werden. Couchsurfing beruht zwar auf Gegenseitigkeit. Aber es ist auch möglich, nur Gastgeber oder nur Gast zu sein. (Quelle: Sylvia Behrendt, Irina Hahn. Zeitschrift vitamin de. [www.vitaminde.de](http://www.vitaminde.de))

**1. Das Internetportal „CouchSurfing“ hilft jungen Leuten eine Übernachtung finden, wenn sie kein oder wenig Geld haben.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**2. „CouchSurfing“ ist in der ganzen Welt populär und umfasst weniger als 1,5 Millionen Mitglieder.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**3. „CouchSurfing“ existiert schon 12 Jahre.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**4. Casey Fenton, Gründer des Netzwerkes „CouchSurfing“, ist jetzt selbst ein aktiver Gasgeber.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**5. Es ist unmöglich, in einem kleinen Dorf einen Schlafplatz per „CouchSurfing“ zu finden.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**6. Die Mitgliedschaft im Netzwerk „CouchSurfing“ kostet Geld.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**7. Es ist gar nicht gefährlich, bei unbekanntem Menschen eine Unterkunft zu bekommen.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

**8. Wenn man mitmachen möchte, muss man sowohl Gast als auch Gastgeber sein.**

A) Richtig B) Falsch C) Nicht im Text

*Задание 2. Найдите подходящее продолжение (A-I) к каждому предложению (9-16), чтобы получился связный текст. Первый ответ уже внесен в таблицу.*

*Aufgabe 2. Finden Sie eine passende Fortsetzung (A-I) zu jedem Satz (9-16), sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.*

### **Ganz ich**

Wer kennt das nicht. **0** Man ist auf einer Party ...

Man fühlt sich schön und eigenartig. **9** Aber dann trifft man weitere Personen, ...

Eine solche Situation ist in Zeiten Modeketten nichts Ungewöhnliches. Viele junge Leute wollen allerdings keinen Einheitslook. **10** Für viele Deutsche ...

Man möchte sich von der Masse abgrenzen und individuell sein. Deshalb nähren viele junge Leute ihre Kleidung wieder selbst. So wie Izabela. Der 27-jährigen Philosophiestudentin ist ein eigener Stil sehr wichtig. **11** Sie kauft deshalb auf Flohmärkten und in Secondhandläden ...

**12** Izabela gefällt das Prinzip, ...

**13** Seit einigen Monaten besucht sie einen Nähkurs. Stoffe vergleichen, Knöpfe aussuchen und Farben wählen – ...

Jedes ihrer Kleidungsstücke ist ein Unikat. Izabela trägt ihr erstes selbst genähtes Kleid noch heute voller Stolz. **14** In Deutschland gibt es immer mehr kreative Menschen, ...

**15** Manche nähren nicht nur für selbst, ...

„DaWanda“ ist eine Internetplattform, auf der kreative Menschen ihre selbst gemachten Produkte verkaufen. Auf „DaWanda“ wird nicht nur verkauft und gekauft: In der Community tauschen Kunden und Anbieter ihre Ideen aus. Der Firmenname „DaWanda“ ist ein afrikanischer Frauename und bedeutet „die Einzigartige“. **16** So sind auch die Produkte „DaWanda“ Unikate ...

(Quelle: Kete Shabani. Zeitschrift vitamin de. [www.vitamin.de](http://www.vitamin.de)).

### **Fortsetzungen:**

**A** Stoffe und Accessoires ein.

**B** die dasselbe T-Shirt tragen.

**C** sondern verdienen damit Geld.

**D** oder werden direkt nach den individuellen Wünschen des Kunden hergestellt.

**E** ist die Kleidung Ausdruck ihrer Persönlichkeit.

**F** die Mode und Accessoires selbst machen.

**G** und trägt ein neues T-Shirt.

**H** für die junge Frau ist das Nähen wie „ein Lied für den Körper zu komponieren“.

**I** aus alten Sachen etwas Neues zu machen.

0	9	10	11	12	13	14	15	16
G								

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ.

## **ПИСЬМО SCHREIBEN**

Время выполнения задания – 45 минут.

*Прочитайте начало и конец истории. Придумайте сюжет, опишите развитие событий. Придумайте заголовок. Рекомендуемый объем – 80-100 слов.*

*Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte. Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen? Erfinden Sie den Mittelteil (ca. 100 Wörter). Verlassen Sie sich dabei auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen, versuchen Sie sich in die Personen hineinzusetzen. Schreiben Sie zur ganzen Geschichte noch den passenden Titel dazu.*

Er liebte diese Stunde vor Tagesanbruch, wenn die Stadt noch schlief. Und er tat seine Arbeit gern und sehr gründlich. Er wusste, es war eine sehr notwendige Arbeit.

.....

.....

Wieder machte er eine kurze Pause und überlegte, bevor er hinzufügte: „Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut. Und so soll es sein.“